Tutorium 01: Mengen, Mengenoperationen und kartesisches Produkt · Fragen? · Menge oder nicht? Definition 1.1 Eine Menge M ist eine Zusammenfassung von bestimmten wohlunterschiedenen Objekten unserer Anschauung oder unseres Denkens zu - {1,2,2,3} Ein solches Objekt x heißt Element der Menge M, Schreibweise: Ist x nicht Element von M, so schreiben wir - { }, = Q Die Menge ohne Elemente heißt die leere Menge, Schreibweise: - {:-), :-c, :-)}/ Ø oder {}. - { 13,... }W - { { 6,13, { 13, { 03} } - QU \{ 2,3,4,5,6 } = \{ 2,3,4,5,6 } - F1,2,343 + E0,1,2,3,43 - E1,2,38 = E3,2,1 F · "teilmenge" ode "Element" Sei M= {1,2}. - 1 € M - 813 c M - {3} × M - "¼" ≥ M · Mengenoperationen $\begin{array}{ll} \text{(Mini-St-AutgaberSammlung} & \text{1.2.1} \\ \text{Seien} & M_1=\{0,1,2\}, & M_2=\{2,3,4\} \text{ and } & M=\{0,1,2,3,4,5\}. \end{array} \\ \text{Berechnen Sie} & M_1\cup M_2, \\ \end{array}$

Seien $M_1=\{0,1,2\}$, $M_2=\{2,3,4\}$ and $M=\{0,1,2,3,4,5\}$. Berechnen Sie $M_1\cup M_2$, $M_1\cap M_2$, $M\setminus M_1$, $M\setminus M_2$, $M_1^{c(M)}$ and $M_2^{c(M)}$. · Mu Wz = {1,2,3,4,0} ·M n M2 = {23 · M \ M = {3,4,53 = M · M \ Mz = {0,1,5} = M2 (Autgabensammlung / Skript Kapitel D.1) **Aufgabe 2** Es seien $M := \{-3, -2, -1, 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9\}, M_1 := \{-2, -1, 0\},$ $M_2 := \{1, 4, 9\}$ und $M_3 := \{2, 4, 6, 8\}$. Bestimmen Sie $M_1 \cup M_2$, $M_2 \cup M_3$, $M_1 \cap M_2$, $M_1^{c(M)}$, $(M_2 \cup M_3)^{c(M)}$, $M \setminus (M_1 \cup M_3)$ · M v M2 = · M2 v M3 = · My o Mz = · Mc(M) = · (M2 U MR) = · M/ (M, v M2) = · Kartesischer Produkt (Mini-Test-Aufgabensammlung) 1.1.1 Wie ist das Karthesische Produkt zweier Mengen M_1 und M_2 definiert? 1.1.2 Wie ist das Karthesische Produkt von n Mengen $M_1, M_2, M_3, \ldots, M_n$ definiert? (HowTo: Definitionen lesen, □ Der Hauptkeil"

ist der zum Rechnen oder Anweuden interessante Teil. Hier stehen hämfig ingerdwelche Symbole **Definition 1.9** Es seien M_1 , M_2 zwei nichtleere Mengen dann heißt and Funktioner, die bereits definiert wurden. (Diese Definitionen kann man im Eweißsfall auch mathemat known) $M_1 \times M_2 := \{(x_1, x_2) : x_1 \in M_1, x_2 \in M_2\}$

- □ Der Hauptteil"

 ist der zum Rechnen oder Anwenden interessante Teil. Hier stehen hämfig irgenduclike Symbole und Funktionen, die bereits definiert wurden. (Diese Definitionen kann men im Zweißelfall auch nochmal lesen)
- □ Die "Bedingungen" ist der Teil, in denen verwendele Symbole gewenn fentgelegt werden. Falls hier so etwas wie xeR" steht, wasen wir, dass xein Vektor mit n. Komponenten im reelwertigem. Bereich ist
- □ Die definierten Begriffe" in diesem Bereich werden Schlüsselwörter eingeführt, die Später in anderen Definitionen wieder auftenchen können.

(Mini-Test-Autgabersammlung 1.2.2)

Seien $M_1 = \{1, 2\}, M_2 = \{-1, -2\}$. Berechnen Sie $M_1 \times M_2, M_1^2$ und M_2^2

$$M^2 = M_1 \times M_2 = \{(1,1),(1,2),(2,1),(2,2)\}$$

$$-M_2^2 = M_2 \times M_2 = \{(-1,-1), (-1,-2), (-2,-1), (-2,-2)\}$$

(Augabensammlung / Skript Kapitel D.1)

Aufgabe 7 a) Bestimmen Sie alle Element aus

$$(\{1,2\} \times \{3,7\})^2$$

a)
$$(\{1,2\} \times \{3,7\})^2 = (\{(1,3),(1,7),(2,3),(2,7)\})^2$$

= $\{((1,3),(1,3)),((1,3),(1,7)),...\}$

(Autgabensammlung / Skript Kapitel D. 1)

Aufgabe 5 a) Skizzieren Sie die Menge $[4, 8] \times \{-1, 1, 2\}$.

b) Schreiben Sie folgende Menge durch Aufzählen all ihrer Elemente $(\mathbb{Z} \times \{1,3\}) \cap (\{1,2\} \times \mathbb{Z}).$

Bei	Spie	Iklo	WSU	r.	Aufo	fabe	10	
	1				1 ()		11

Schreiben Sie folgende Menge in der Mengenschreibweise (d.h. Mengenklammern, etc.): Die Menge aller Teilmengen der Menge der rationalen Zahlen, die die Null nicht enthalten.

$$\widetilde{M} = \{ x \in \mathbb{Q} : x \neq 0 \} = \mathbb{Q} \setminus \{0\}; \quad \{M_i \in \widetilde{M} : i \in \mathbb{N} \}$$
oder
$$\{M: M \in (\mathbb{Q} \setminus \{0\})\}$$
(Beispielklausur Aufgabe 1d1)

Schreiben Sie folgende Menge in der Mengenschreibweise (d.h. Mengenklammern, etc.): Die Menge aller Teilmengen der reellen Zahlen, die alle negativen Zahlen enthalten.

b) Schreiben Sie folgende Menge mit Hilfe der mathematischen Mengenschreibweise: Die Menge aller Bilder mit 100 mal 100 Pixeln, wobei jedes Pixel durch drei Farbkanäle erzeugt wird, die ihrerseits jeweils Werte aus {0,1,...,255} annehmen können.

